

Einleitung

Um die E-Mail Landschaft am Campus der Universität Regensburg zu konsolidieren wurde als zentrales E-Mail-System Groupwise ausgewählt. Dieses System soll Pegasus Mail und Linux Mail ablösen. Einer der Vorteile ist, dass eingehende Mails immer ankommen, auch wenn das Quota (Standard 750MB) überschritten ist. Im Groupwise System können die E-Mails über mehrere Möglichkeiten abgerufen werden.

- WebAccess über Browser: <https://gw.uni-regensburg.de/gw/webacc>
- Groupwise – Client: Über Startmenü oder in der Konsole `groupwise` eingeben
- IMAP: Dazu gehören Programme wie Thunderbird / Icedove
ohne Support: Evolution, KMail, Pine / Alpine,...

Dokumentation:

http://www.uni-regensburg.de/e/r/Benutzer/Allgemein/Email/Groupwise/index_de.phtml

Umstellung / Groupwise-Antrag

Um Groupwise nutzen zu können, müssen Sie einen Groupwise-Account beantragen. Danach wird die eingehende E-Mail nach Groupwise zugestellt, nicht mehr ins Linux-Home-Verzeichnis.

https://webapp-nw.uni-regensburg.de/antrag/antrag_gw.phtml

Der Antrag wird von Hand bearbeitet, benötigt also eine gewisse Zeit. Die Umstellung erfolgt in zwei Schritten: Erst wird der Groupwise-Account erstellt, dann wird die externe E-Mail-Adresse (vorname.nachname@fakultaet.uni-regensburg.de) auf den Groupwise-Account umgeleitet. Es kann also vorkommen, dass Sie - obwohl Groupwise schon funktioniert - Ihre Mails noch kurzzeitig in Linux erhalten.

Zugriff auf die E-Mails in Groupwise

Hier sei vor allem auf die Dokumentation verwiesen:

http://www.uni-regensburg.de/e/r/Benutzer/Allgemein/Email/Groupwise/index_de.phtml

Es gibt folgende Möglichkeiten für den Zugriff:

- WebAccess über Browser: <https://gw.uni-regensburg.de/gw/webacc>
- Groupwise – Client: Über Startmenü oder in der Konsole `groupwise` eingeben
Dieser ist in ReX Lenny standardmäßig installiert.
- IMAP: Dazu gehören Programme wie Thunderbird / Icedove
ohne Support: Evolution, KMail, Pine / Alpine

Anmerkung:

Diese Dokumentation wurde unter ReX-Lenny getestet. (z.B. auf rex1 und rex2 installiert)

Umstellung von Thunderbird / Icedove (ReX Lenny)

Ausgangspunkt ist eine funktionierende Thunderbird / Icedove Konfiguration für Linux Mail. Zur Umstellung führen Sie folgende Schritte aus (nur ReX Lenny):

- Thunderbird / Icedove starten
- Edit → Account Settings
- Server Settings: Entfernen Sie den Haken bei:
„Check for new messages at startup“ und
„Check for new messages every .. minutes“
- Add Account...
- „Groupwise Universität Regensburg“ auswählen
→ Next
- Your Name: Vorname Nachname
Email Address: Vorname.Nachname@Fakultät.uni-regensburg.de
→ Next
- Incoming User Name: kurzer Login Name z.B. mib64002
→ Next → Finish
- Groupwise Account auswählen und
Links unten im Fenster „Set as Default“ wählen
- OK (Account Settings)
- Thunderbird neu starten, Mails abrufen (Passwort eingeben)
- Edit → Account Settings
- Groupwise – Copies & Folders auswählen:
„Place a copy in:“ → Other → Groupwise → Sent Items
- File → Subscribe → Groupwise Account wählen → Haken neben „Calendar“ wählen

Zum Schluss am besten Thunderbird / Icedove neu starten.

Umstellung von Evolution

Es sei hier betont, dass Evolution nicht vom Rechenzentrum unterstützt wird. Diese Anleitung dient nur als Hilfestellung, sie ist nicht ausgiebig getestet. Ausgangspunkt ist eine funktionierende Evolution-Konfiguration für Linux Mail. Zur Umstellung führen Sie folgende Schritte aus:

- → Bearbeiten → Einstellungen
- E-Mail-Konten wählen, → Hinzufügen (rechts) → Vor
- Voller Name:
E-Mail-Adresse:
„Dieses zum Vorgabekonto machen“ anwählen
→ Vor
- Server-Art: IMAP
Server: imap.uni-regensburg.de
Benutzername: kurzer NDS Name z.B. mib64002
„Sichere Verbindung verwenden“: SSL-Verschlüsselung
→ Vor
- „Automatisch nach neuen E-Mails sehen“
→ Vor
- Server-Art: SMTP
Server: mail.uni-regensburg.de
„Server fordert legitimation“ anwählen
Sichere Verbindung wählen: SSL-Verschlüsselung
Benutzername: kurzer NDS Name z.B. mib64002
→ Vor
- Konto – Name: beliebig, z.B. Groupwise – mib64002

- Vor ; Zeitzone auswählen Europa/Berlin → Anwenden
- Groupwise – Account anwählen
 - Bearbeiten (rechts)
- → Vorgaben
 - „Ordner für verschickte Nachrichten“: → Groupwise → „Sent Items“
- → Schließen

Umstellung von pine / alpine

Pine /Alpine wird nicht offiziell vom Rechenzentrum unterstützt! Diese Anleitung dient nur als Hilfestellung, sie ist nicht ausgiebig getestet. Starten Sie pine / alpine

Basis Konfiguration:

- S (Setup)
- C (Config) und ändern Sie (ersetzen Sie dabei mib64002 mit ihrem Login Name):
Personal Name = Vorname Nachname
SMTP Server = mail.uni-regensburg.de/novalidate-cert
Inbox Path = {imap.uni-regensburg.de/user=mib64002/ssl/novalidate-cert}Inbox
Default Fcc = {imap.uni-regensburg.de/user=mib64002/ssl/novalidate-cert}Sent Items
Default Saved Message Folder = {imap.uni-regensburg.de/user=mib64002/ssl/novalidate-cert}Drafts
Postponed Folder = {imap.uni-regensburg.de/user=mib64002/ssl/novalidate-cert}Drafts
- E (Exit)
- Y (commit changes)

IMAP Ordner setzen:

- S (Setup)
- L (CollectionLists)
- A (Create a new entry) ändern Sie:
Nickname : Groupwise Folders
Server : imap.uni-regensburg.de/user=mib64002/ssl/novalidate-cert
Path :
View :
- ^X (Beenden)
- Groupwise Folders auswählen
- \$ (Shuffle)
- U (UP) (Damit Groupwise oberster Eintrag ist. Dies ist wichtig.)
- E (Exit)

Absendeadresse richtig setzen (notwendig):

- S (Setup)
- R (Rules)
- R (Rolle)
- A (add) und setzen Sie:
Nickname = Uni-Regensburg
(scroll down)
Set From = Vorname Nachname <Vorname.Nachname@fakultät.uni-regensburg.de>
Compose Use = (*) Without confirmation
Forward Use = (*) Without confirmation
Reply Use = (*) Without confirmation
- E (Exit Setup)
- Y (commit changes)
- E (Exit Setup)
- Y (commit changes)
- Q (Quit)

Andere Mail-Programme

Im Prinzip Kann jedes IMAP-fähige Mailprogramm auf Groupwise zugreifen. Dazu gehören Thunderbird / Icedove, Evolution, Pine/Alpine KMail, Hier sind die notwendigen Parameter um auf Groupwise zugreifen zu können nochmals zusammengefasst:

Imap-Server: imap.uni-regensburg.de
Verschlüsselung: SSL (Port 993)
Benutzername: kurzer NDS z.B. mib64002
Ausgangsordner für Mails: „Sent Items“ (empfohlen, nicht zwingend)

Ausgangsoptionen:
SMTP-Server: mail.uni-regensburg.de
Verschlüsselung: SSL (Port 465)
Benutzername: kurzer NDS z.B. mib64002

Anmerkungen zu Imap mit Groupwise:

Termine:

Groupwise kann Termine richtig verwalten, dazu besitzt Groupwise-Client eine Kalender-Ansicht. Ankommende Termine, das sind Emails mit einem Termin-Anhang, werden automatisch in den Terminkalender eingetragen. Bei Zugriff über das Imap-Protokoll erscheinen diese Termine im **Ordner „Calendar“**, und nicht in der Inbox. Stellen Sie bitte im Imap-Client sicher, in diesem Ordner nach neuen Emails gesucht wird!

Thunderbird: File → Subscribe → Groupwise Account wählen
 → Haken neben „Calendar“ wählen

Wenn eine Terminbenachrichtigung in der Inbox benötigt wird, gibt es auch folgende Möglichkeit:

Groupwise-Client starten: Werkzeuge → Regeln → Neu
Ereignis: Neue Nachricht -> Empfangen
Bedingung: Kategorie: Termin, Job, Notiz
Aktion hinzufügen: Weiterleiten: An sich selbst

Sent Items (Ausgangsnachrichten):

Dies ist ein spezieller Ordner. Wenn Emails dort hin verschoben werden, sind sie nicht mehr sichtbar. Mit der Suchoption im Grupwise-Client können sie jedoch wieder gefunden werden. Deswegen mit einem Imap-Client keine Emails in den Ordner Sent-Items verschieben.

Importieren der E-Mails ins Groupwise System

Überlegen Sie zuerst ob Sie wirklich alle Mails ins Groupwise System importieren wollen, und ob wirklich alle Mails benötigt werden. Dies wäre ein guter Zeitpunkt die Mails zu sortieren. Zum Importieren dient das Programm `rexMigrateEmail` das auf Rechnern mit ReX Lenny standardmäßig installiert ist (z.B. rex2). Dieses Tool synchronisiert die E-Mails von Linux nach Groupwise, auf der Linux Seite wird nichts gelöscht. (Das Programm kann auch abgebrochen werden und später neu gestartet werden.)

Öffnen Sie eine Konsole und geben `rexMigrateEmail` ein:

```
rex2:~> rexMigrateEmail
This tool copies your Emails from your
Linux Mailbox to the Groupwise Mailbox
for the user mib64002.
Do you want to proceed? [y/n] y
Continuing.

-----
Only proceed if you have already an Groupwise Account!
...
Your Linux Mailbox seems to use (including Spam and Trash): 8 MB
-----
Have you read the above notice? [y/n] y
Continuing.

Creating logfile for Email synchronisation: rexMigrateEmail_rig09789.log.HZLZU

What's the password for mib64002@rrzlic2.uni-regensburg.de?
Success login on [rrzlic2.uni-regensburg.de] with user[mib64002] auth [LOGIN]
Success login on [imap.uni-regensburg.de] with user [mib64002] auth [LOGIN]
++++ Calculating sizes ++++
++++ Calculating sizes ++++
++++ Listing folders ++++
++++ Looping on each folder ++++
++++ From [INBOX] Parse 1 ++++
++++ To [LinuxMail/INBOX] Parse 1 ++++
++++ Verifying [INBOX] -> [LinuxMail/INBOX] ++++.....
++++ End looping on each folder ++++
++++ Statistics ++++

++++ Statistics ++++
Time                : 10 sec
Messages transferred : 27
Messages skipped    : 0
Total bytes transferred: 117457
Total bytes skipped  : 0
Total bytes error    : 0
Detected 0 errors

Logfile is written to :rexMigrateEmail_rig09789.log.HZLZU
Finished.
rex2:~>
```

Jetzt erscheinen die kopierten E-Mails in Groupwise unter dem Ordner LinuxMail. Falls sie mit Thunderbird auf die Mails zugreifen, müssen sie zu diesem Ordner ein Subscribe ausführen, damit sie sichtbar sind:

File → Subscribe... → Account: entsprechenden Account auswählen
→ Hacken bei LinuxMail → Ok.

Anmerkungen:

Beim Kopieren der Mails wird ab ca. 400 MB das Groupwise Quota überschritten. Sind im Linux Mail Verzeichnis mehr als 400 MB vorhanden wird der Kopiervorgang nicht gestartet. Besprechen Sie sich in diesem Fall mit ihrem Workgroupmanager. Das Kopieren kann mit der Option `-f` (`rexMigrateEmail -f`) trotzdem gestartet werden.

Importieren des Adressbuchs in Groupwise von Icedove / Thunderbird

In das Groupwise-System können auch Kontakte importiert werden. Dies ist sinnvoll, wenn Sie bereits gepflegte Kontaktadressen (in Thunderbird) besitzen und den Groupwise Client, oder den Web-Access benutzen wollen.

- Download der Thunderbird Extention MoreFunctionsForAddressBook von:
- <http://nic-nac-project.de/~kaosmos/morecols-en.html>
ganz unten auf der Seite :
Download MoreFunctionsForAddressBook - 0.5.5.3 version (TB 1.0 - 2.0)
- Thunderbird / Icedove starten
→ Tools → Add-Ons → Install
Die Datei morefunctionsforAB-0.5.5.3.xpi auswählen
→ Öffnen → Install Now → Restart Icedove
- → Tools → Addressbook
- Tools → Zusätzliche Einstellungen → vCard-Format
→ „UTF-8 (v.2.1)“ auswählen → Ok
- Alle Kontakte markieren, die exportiert werden sollen
- Im Adressbuch → Tools → Kontakte → „Als VCard exportieren“
- Ordner auswählen → Speichern
- Neu angelegten Ordner auf einen Windows Rechner mit installiertem Groupwise Client kopieren
- Groupwise Client unter Windows starten
- → Werkzeuge → Adressbuch
- Im Adressbuch → Datei → Importieren
- Order mit Vcards Kontakten suchen und alle Kontakte markieren → Öffnen
- Adressbuch auswählen (Eigenes Buch, nicht Primärbuch) → Ok

Anmerkungen:

Der Linux Groupwise Client (8.0.1) kann keine Adressbücher importieren, der Windows Client kann Adressbücher u.a. im Format Vcard (Version 2.1) importieren (Bei Vcard 3.0 werden nicht alle Felder richtig übernommen, z.B. Telefon; dagegen werden Namen und E-Mail richtig übernommen.)

Stand: 14. Oktober 2009

Michael Hartung

Versionsstand:

Groupwise Client Linux: 8.0.1 (ReX-Lenny)

Groupwise Client Windows: 8.0.1

Thunderbird/Icedove: 2.0.0.22 (ReX-Lenny)

pine/alpine: 1.10 (ReX-Lenny)

Evolution: 2.22.3.1 (ReX-Lenny)

Thunderbird Plugin morefunctionsforAB: 0.5.5.3